



- Erhaltungszustand
- A: hervorragender Erhaltungszustand
 - B: guter Erhaltungszustand
 - C: durchschnittlicher oder beschränkter Erhaltungszustand
 - E: Entwicklungsfläche
 - Z: irreversibel gestört; nicht regenerierbar
 - Erhaltungszustand wurde nicht bewertet
 - keine Angabe
 - gesetzlich geschütztes Biotop nach §30 BNatSchG oder §18 BbgNatSchAG

- kartierte und/oder zu entwickelnde FFH-Lebensraumtypen
- Ohne Darstellung (Wertigkeit: Vorkommen als Begleitbiotop)
- 3150 Natürliche kumpfe Seen mit einer Vegetation des Magnopontion oder Hydrocharitaceae
 - 3200 Flüsse der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des Ranunculion fluitantis und des Callitriche-Sagittarion
 - 6120 Trocken, kalkreiche Sandseen*
 - 6430 Flachte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe
 - 6440 Brenndöden-Auenwiesen (Cnidion dubii)
 - 6510 Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
 - 9110 Heimenauer Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
 - 9160 Subatlantischer oder mitteleuropäischer Stieleichenwald oder Eichen-Hainbuchenwald (Carpinion betuli) (Stelario-Carpinetum)
 - 9190 Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandsteinen mit Quercus robur
 - 91D0 Mooswälder*
 - 91E0 Auen-Wälder mit Alnus glutinosa und Fraxus excelsior (Alno-Padon, Alnus incanae, Salix albae)*

*prioritärer Lebensraum

- Erhaltungszustand gemäß:
- Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen
 - 97/26/EG Entscheidung der Kommission vom 18. Dezember 1996 über das Formular für die Übermittlung von Informationen zu den im Rahmen von NATURA 2000 vorgeschlagenen Gebieten
 - Landesumweltamt Brandenburg (Hrsg.) 2004: Biotopkartierung Brandenburg Band 1: Kartierungsanleitung und Anlagen Potsdam: 312 S.

Kartierungszeitraum: 08/2009 - 06/2014

- Weitere Themen
- FFH-Gebiet "Untere Stepenitzniederung und Jeetzbach" (352)
 - Flurstücksgrenzen
 - Batschke: TK 10

Die Biotope wurden bei der Kartierung nach der SBK-Methode in ihrer gesamten Größe erfasst. Deshalb ist es möglich, dass die kartierten Flächen über die FFH-Gebietsgrenze hinausreichen können. Auch Biotope, die nur teilweise im FFH-Gebiet liegen, werden ebenfalls vollständig auf der Karte dargestellt.

Natura 2000-Managementplanung im BR Flusslandschaft Elbe - Brandenburg

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und das Land Brandenburg

FFH-Gebiet "Untere Stepenitzniederung und Jeetzbach" (352)

Karte 4: Bestand/Bewertung der Lebensraumtypen nach Anhang I der FFH-RL sowie weitere wertgebende Biotope

0 250 500 750 1000 Meter

Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Geobasisdaten: LGB © GeoBasis-DE/LGB, DTK 10 (2006/2008), LVE 02/09 Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80 Kartografie: ArcView 3.2, PEP-VIEW, HNE Eberswalde

Lage im Gebiet

